



150 JAHRE 1870-2020
FEUERWEHR SCHÖLLNACH



Freiwillige Feuerwehr Schöllnach

schriftlicher Bericht als Ersatz
für die 75. Jahreshauptversammlung 2021

Januar 2021

Bericht des 1. Vorsitzenden

Sehr geehrte Feuerwehrkameradinnen und -kameraden,

Aufgrund der Corona-Pandemie war unsere Jahreshauptversammlung am 06.01.2021 im Gasthaus Schwarzkopf nicht möglich. Somit wünsche ich euch auf diesem Wege ein frohes und vor allem gesundes Jahr 2021.

Auch im vergangenen Jahr mussten wir von einigen Kameraden Abschied nehmen.

Verstorben sind **Karl Datzmann sen.**, **Helmut Baumgartner**, **Josef Weber** und **Ernst Haas sen.**

Wir werden sie nicht vergessen und ihr Andenken in Ehren halten.

<p>† Nachruf †</p> <p>Die Freiwillige Feuerwehr Schöllnach trauert um ihr langjähriges Mitglied</p> <p>Karl Datzmann sen.</p> <p>Von 1949 bis 1981 war Karl aktives Mitglied der FF Schöllnach, anschließend gehörte er der Feuerwehr als passives Mitglied an. Wir werden ihn nicht vergessen und sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.</p> <p>Benedikt Lohberger 1. Vorsitzender</p>  <p>Alexander Wilhelm 1. Kommandant</p>	<p>† Nachruf †</p> <p>Die Freiwillige Feuerwehr Schöllnach trauert um</p> <p>Helmut Baumgartner</p> <p>Seit 1965 war Helmut Baumgartner förderndes Mitglied der FF Schöllnach. Er wurde für 25 und 40 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt. Wir werden ihn nicht vergessen und sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.</p> <p>Benedikt Lohberger 1. Vorsitzender</p>  <p>Alexander Wilhelm 1. Kommandant</p>	<p>† Nachruf †</p> <p>Die Freiwillige Feuerwehr Schöllnach trauert um</p> <p>Josef Weber</p> <p>1963 trat Josef Weber als aktives Mitglied der FF Schöllnach bei. 1986 wechselte er in den passiven Mitgliederstand. 2014 durften wir ihn für 50 Jahre treue Mitgliedschaft ehren. Wir werden ihn nicht vergessen und sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.</p> <p>Benedikt Lohberger 1. Vorsitzender</p>  <p>Alexander Wilhelm 1. Kommandant</p>	<p>† Nachruf †</p> <p>Die Freiwillige Feuerwehr Schöllnach trauert um</p> <p>Ernst Haas sen.</p> <p>1965 trat Ernst Haas sen. als aktives Mitglied der FF Schöllnach bei. Nach 39 Jahren aktiver Dienstzeit wechselte er 2004 in den passiven Mitgliederstand. 2017 durften wir ihn für 50 Jahre treue Mitgliedschaft ehren. Wir werden ihn nicht vergessen und sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.</p> <p>Benedikt Lohberger 1. Vorsitzender</p>  <p>Alexander Wilhelm 1. Kommandant</p>
---	--	--	--

Aktueller Mitgliederstand:

Aktive ab 18 Jahren	66
Jugend 12 - 18 Jahre	11
Passive (ehem. aktive Mitglieder)	8
Vereinsmitglieder (ohne Passive)	169
Fördernde Mitglieder	43
Ehrenmitglieder	7

Bericht des 1. Vorsitzenden

Wegen der Corona-Pandemie mussten wir unser für das Jahr 2020 geplante Fest zum 150-jährigen Bestehen der Feuerwehr Schöllnach leider absagen. Nach einigen Gesprächen und Videokonferenzen hat sich der Festausschuss dazu entschlossen, das Fest auf das Jahr 2025 zu verschieben und somit dann das **Jubiläum zum 155-jährigen Bestehen** zu feiern.

Auch unsere traditionellen Veranstaltungen wie Fischwurstverkauf, Maiandacht, Gartenfest, Ausflug und die Christbaumversteigerung mussten wir leider absagen. Einzig unsere Skitagesfahrt, organisiert wie jedes Jahr von Gerhard Früchtl, und unser Rosenmontagsball durften noch stattfinden.



Im Jahr 2020 hatten wir außerdem 3 Ausschusssitzungen und 4 Festausschusssitzungen.

Bericht des 1. Vorsitzenden

Ich möchte mich für die **gute Zusammenarbeit** bedanken:

- bei meinem Stellvertreter Johannes Wiesenberger
- bei den Kommandanten Alex Wilhelm und Franz Warga
- bei Kassier Andreas Götz
- bei Schriftführer Mathias Klingl
- beim kompletten Ausschuss und bei allen Kameraden, auf die ich mich immer verlassen kann, wenn ich sie brauche
- bei Gerhard Früchtl für die Organisation des Ski-Tagesausflugs und die Begleitung der Beerdigungen
- beim Fahnenjunker Michael Glashauser mit seinen Mädels und beim zweiten Fahnenjunker Martin Sagerer
- bei der Gemeinde und beim Bauhof für die gute Zusammenarbeit

Zum Schluss bleibt mir nur noch zu sagen, dass ich euch und euren Familien alles Gute und vor allem viel Gesundheit wünsche.

Ich hoffe, dass wir baldmöglichst wieder einen einigermaßen normalen Ablauf haben und uns wie gewohnt bei unseren Veranstaltungen und Übungen sehen und gemütlich beisammen sein können.



Bleibt gesund!

Euer Vorsitzender
Benedikt Lohberger

Jahres- und Tätigkeitsbericht des 1. Kommandanten

Unsere Fahrzeuge



- 1 Tanklöschfahrzeug TLF 4000 (Bj. 2004)
- 1 Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 (Bj. 2002)
- 1 Drehleiter DLK 18/12 (Bj. 1995)
- 1 Rüstwagen RW 2 (Bj. 1991)
- 1 Mehrzweckfahrzeug MZF (Bj. 1998)

Diese Fahrzeuge legten zusammen **4925 km** zurück:

23/1	770 km
40/1	787 km
31/1	712 km
61/1	987 km
11/1	1669 km

Herzlichen Dank an unsere Maschinisten: Wir erfüllten die Vorgabe von 700 km und das nur mit Einsätzen und Maschinistenübungen.

Jahres- und Tätigkeitsbericht über Einsätze, Übungen und Sonstiges im Jahr 2020

Unsere Mannschaft

Mir stehen folgende Führungsdienstgrade und Feuerwehrleute zur Verfügung:

1 HBM
8 BM
5 OLM
4 LM
25 HFM / HFF
7 OFM / OFF
8 FM / FF
14 Feuerwehranwärter/innen

Gesamt 72 Frauen und Männer

Einsätze 2020

Brände	9
Technische Hilfeleistungen	35
Sicherheitswachen	0
Sonstige Tätigkeiten	4
ABC-Einsatz	2
Einsätze gesamt	50 mit 647 Std.

Einsätze 2020 - auszugsweise

10.02.2020 Sturmtief „Sabine“



Jahres- und Tätigkeitsbericht über Einsätze, Übungen und Sonstiges im Jahr 2020

Einsätze 2020 - auszugsweise

07.04.2020 Brand Futtermischwagen in Oberrötzing



13.04.2020 Waldbrand am Büchelstein



Einsätze 2020 - auszugsweise

21.04.2020 VU mit Lkw DEG 16 Kleibhof



19.06.2020 VU Pkw-Überschlag St 2322 Ortsausgang



Jahres- und Tätigkeitsbericht über Einsätze, Übungen und Sonstiges im Jahr 2020

Einsätze 2020 - auszugsweise

10.07.2020 Pkw in Bach Poppenberg



Einsätze 2020 - auszugsweise

25.08.2020 Lkw-Unfall A 3 Iggenbach-Garham



20.10.2020 Brand Fahrzeuge A 3 Iggenbach-Garham



Jahres- und Tätigkeitsbericht über Einsätze, Übungen und Sonstiges im Jahr 2020

Einsätze 2020 - auszugsweise

26.10.2020 VU mit 3 Pkw - Leutzing



Einsätze 2020 - auszugsweise

09.11.2020 VU mit Lkw A 3 Iggensbach - Hengersberg



16.11.2020 Dachstuhlbrand Schwanenkirchen



Jahres- und Tätigkeitsbericht über Einsätze, Übungen und Sonstiges im Jahr 2020

Übungen und Schulungen

2020 wurden leider kaum Übungen und Schulungen durchgeführt:

3	Abteilungsübungen u. Schulungen	260	Std.
0	Groß- und Gemeinschaftsübungen		Std.
0	THL-Übungen		Std.
7	Maschinisten-Übungen	114,5	Std.
3	Atemschutz-Übungen (20 Mann)	30	Std.
0	Funkübungen		Std.

Übungen und Schulungen 404,5 Std.

Info: Wechsel an der Spitze Zug II: Dank an Zugführer Tobias Fasching, der das Amt übernimmt, und Dank an Christian Augenstein, der zeitlich bedingt das Amt abgeben muss, für die geleistete Arbeit.

Lehrgänge

Gruppenführer	Johannes Wiesenberger
THL RW / LF 16	Martin Sagerer Astrid Endl
Drehleitermaschinisten	Fabian Bertl Maximilian Winkler
Modulare Truppausbildung	Justin Augustin
Ausbilder in d. Feuerwehr	Tobias Fasching
AED-Prüfung / Erste Hilfe	40 Frauen u. Männer

Herzlichen Dank an alle, die sich trotz der schwierigen Lage den Lehrgängen unterzogen haben!

Leistungsprüfung

Die Leistungsprüfung hätte am 09.05.2020 in Schöllnach stattgefunden, musste aber wegen der Corona-Lage abgesagt werden. Es ist geplant, die Leistungsprüfung am 15.05.2021 in Schöllnach nachzuholen.

Auch das Frühjahr wird leider wieder nur begrenzte Teilnahme an Übungen und Schulungen bringen, so werden die ersten Tagungen und Schulungen online abgehalten.

Atemschutzpflgestelle

Atemschutzflaschen	85 St. gefüllt
Grundgeräte	57 St. überprüft
Lungenautomaten	57 St. überprüft
Atemschutzmasken	84 St. überprüft

Dank an Johannes Grasser, Michael Glashauser und Thomas Schwarzkopf

Arbeiten im Gerätehaus und an Fahrzeugen

Der Fahrzeugwart arbeitete 60 Stunden an den Fahrzeugen.

Die Wartung und Überprüfung der Geräte übernahmen Fabian Bertl und Maxi Winkler: 85 Stunden

Jahres- und Tätigkeitsbericht über Einsätze, Übungen und Sonstiges im Jahr 2020

Jugendarbeit

Normalerweise treffen sich die Anwärter 1 x im Monat zu Übungen und Schulungen im Feuerwehrgerätehaus. Die jungen Anwärter (12 bis 14 Jahre) kommen alle 14 Tage oder sogar wöchentlich zusammen. 2020 waren die Treffen coronabedingt leider nur sehr eingeschränkt möglich.

16 Jugendliche

12 Jungen

4 Mädchen

1. Jugendwart: Alex Sonnleitner
2. Jugendwart: Martin Sagerer
Helfer 2020: Juliane Wilhelm

3 Jugendübungen

insges. **15 Std.** feuerwehrtechnische Ausbildung

02.03.2020 Spendenübergabe: 250 Euro vom FC-Bayern-Fan-Club Poppenberg 95 e.V.

05.12.2020 Nikolaus-Aktion



Foto: Jugendfeuerwehr

Jahres- und Tätigkeitsbericht über Einsätze, Übungen und Sonstiges im Jahr 2020

Kinderfeuerwehr

Leitung: Juliane Wilhelm, Johannes Wiesenberger
Team: Becky Schreiner, Corinna Wiesenberger, Johanna Forster, Astrid Endl
Mitglieder: 16 Jungen und 13 Mädchen = **29** Kinder



Am 07.03.2020 hatte die Kinderfeuerwehr „Feuerwehr-Kids“ mit insgesamt 29 Kindern (13 Mädchen, 16 Jungen) ihren ersten Einsatz. Die erste Gruppenstunde stand unter dem Motto „Wer ist die Feuerwehr und was macht die Feuerwehr eigentlich?“ Die Kinder wurden in Gruppen aufgeteilt und anhand eines Laufzettels mit Fragen rund um das Thema Feuerwehr durch das Feuerwehrhaus geschickt. Im Anschluss wurde erklärt, was wir in der Kinderfeuerwehr machen werden und die Fragen der interessierten Mädchen und Buben wurden von der Kinderfeuerwehr-Leitung und den Kommandanten beantwortet. Aufgrund der aktuellen Lage kam es bis zum heutigen Tag zu keiner zweiten Gruppenstunde. Wir hoffen, dass wir im neuen Jahr in eine aufregende und aufschlussreiche Zeit der „Feuerwehr-Kids“ Schöllnach starten können!



Jahres- und Tätigkeitsbericht über Einsätze, Übungen und Sonstiges im Jahr 2020

Stunden gesamt

Einsätze	637,0 Std.
Übungen	404,5 Std.
Sonstiges	120,0 Std.

Gesamt **1161,5 Std.**



Vorschau

- Erweiterung Gerätehaus Schöllnach
- Schlauchpflege
- Ersatzbeschaffung MZF (Auslieferung Feb./März 2021)
- Verwaltungssoftware und Digitalisierung, Abschluss März 2021
- Bedarfsplanung der Wehren im Markt Schöllnach wird bis Februar 2021 fertig
- Start „Kampf dem Herztod“ ca. März 2021
- 3-Jahres-Überprüfung durch Inspektion im März 2021

DEGGENDORF

„Kampf dem Herztod“: Aktion der Feuerwehren im Landkreis

Wehren mit Defibrillator helfen, bis der Rettungsdienst eintrifft

Deggendorf. Bei einem Herzinfarkt zählt jede Minute: Je schneller Hilfe geleistet wird, desto größer sind die Überlebenschancen. Feuerwehren im Landkreis Deggendorf wollen jetzt dazu beitragen, die Hilfe noch schneller zu den Betroffenen zu bringen. Dazu wurden in den vergangenen Monaten schlagkräftige Einheiten gebildet, die ab Januar unter dem Motto „Kampf dem Herztod“ ausrücken können.

„Unser Herz erlaubt wenig Fehler und setzt es einmal aus, bleiben nur wenige Minuten, in denen man helfen kann“, sagt Kreisbrandrat Alois Schraufstetter. Gerade in ländlichen Gebieten könne es vorkommen, dass in der kritischen Zeitspanne von rund fünf Minuten keine Hilfe kommen kann. Hier setzt die Idee der Kampagne „Kampf dem Herztod“ an: „Viele Feuerwehren führen seit längerem einen Defibrillator mit und können als schnellste Einheit vor Ort sein, um zu helfen, bis der Rettungsdienst eintrifft“, erklärt Schraufstetter.

Zusammen mit Nikolaus Höfler, dem Vorsitzenden des Bezirksfeuerwehrverbands Niederbayern und Kreisbrandrat im Landkreis Kelheim, hat er das Konzept ausformuliert: Wenn der Notruf in der Leitstelle in Straubing eingeht, leitet der Disponent wenn möglich sofort eine Telefon-

reanimation ein. Unter seiner Anleitung kann der Anrufer sofort mit der Wiederbelebung beginnen, während der Rettungsdienst auf Anfahrt ist.

Sieht der Disponent jedoch am Rechner, dass die Hilfe vom Rettungsdienst dauern kann, wird er ab Januar die Ortsfeuerwehr alarmieren, wenn diese über einen Defibrillator verfügt und sich an der Aktion beteiligt. Diese kann innerhalb kürzester Zeit am Einsatzort sein. Die Kameraden bringen den Defi, schließen ihn an

und übernehmen die Herzdruckmassage in Verbindung mit dem Gerät, das per Sprachsteuerung Anweisungen gibt.

Kreisbrandmeister Frank Lockklar hat diese Alarmplanung und die Vertragspunkte vorbereitet: Denn die Feuerwehren, die an der Aktion „Kampf dem Herztod“ teilnehmen, unterstützen in diesem Einsatzfall der Leitstelle und deren Anweisungen. Die freiwillige Zusatzaufgabe der Feuerwehren ist mit dem Rettungsdienst abgestimmt. Sobald ärztliche Hilfe

oder der Rettungsdienst eintrifft, übernehmen diese Einheiten den weiteren Verlauf, die Feuerwehr rückt wieder ab oder hilft dem Rettungsdienst, wenn dieser es wünscht. „Im Landkreis Kelheim sind damit bereits gute Erfahrungen gemacht worden“, erklärt Schraufstetter.

An der Aktion beteiligen sich die Feuerwehren Aholming, Altenmarkt, Engolding, Grafing, Hunding, Iggensbach, Lalling, Metten, Neuhausen, Pankofen, Riggerding, Schöllnach und Steinkirchen. „Es gibt noch weitere Wehren, die über einen Defibrillator verfügen und sich beteiligen könnten“, sagt Alois Schraufstetter. Die Beteiligung bedeutet für die Feuerwehren zwar erhöhten Aufwand und regelmäßige Schulungen. „Aber Leben zu retten ist unsere Aufgabe, und wenn schon ein Defibrillator vorhanden ist, sollte man ihn auch einsetzen, wenn es notwendig ist“, findet der Kreisbrandrat.

Jedes Jahr sterben in Bayern rund 7000 Menschen an einem Herzinfarkt. Mit der Aktion „Kampf dem Herztod“ wollen die Feuerwehren im Landkreis dazu beitragen, diese Zahl zu senken. Aber auch jeder Einzelne kann dabei helfen: Wer einen Notfall mitbekommt, sollte unverzüglich den Notruf 112 wählen und Erste Hilfe leisten.

– sas

Jahres- und Tätigkeitsbericht über Einsätze, Übungen und Sonstiges im Jahr 2020

Dank für die Zusammenarbeit geht an

- meinen Stellvertreter 2. Kdt. Franz Warga
- den 1. Vorsitzenden Benedikt Lohberger
- den 2. Vorsitzenden Johannes Wiesenberger
- Die gesamte Vorstandschaft
- KBR Alois Schraufstetter
- KBI Bernhard Süß
- KJW Johann Scheungrab
- KBM Josef Killinger
- die Presse für die gute Berichterstattung
- Atemschutzleiter Johannes Grasser, Helfer Michael Glashauser und Thomas Schwarzkopf
- Leiter der THL-Ausbildung Markus Memminger
- Maschinistenausbilder Thomas Andieser und Daniel Baumann
- Jugendwarte Alex Sonnleitner, Martin Sagerer
- Leitung Kinderfeuerwehr Juliane Wilhelm und Johannes Wiesenberger
- Fahrzeugwart Daniel Baumann
- Gerätewarte Christian Kaiser, Fabian Bertl, Johannes Klessinger (Elektrofachkraft)
- Killinger Alois sen.: Immer da, wenn wir ihn brauchen
- Kleiderwart Bernhard Scheungraber
- Daniel Scheiner (EDV-Fachkraft, Alamos, A-Pager)

Dank auch allen Führungskräften und jedem einzelnen Feuerwehrmann und jeder Feuerwehrfrau, die mich im vergangenen Jahr unterstützt haben.

Dank an

- 1. Bürgermeister Alois Oswald
- 2. Bürgermeister Thomas Habereeder
- 3. Bürgermeister Patrick Popelyszyn
- sowie alle Damen und Herren des Marktgemeinderats
- Ein Dankeschön auch der Verwaltung des Marktes Schöllnach (besonders Hans Kufner und die Damen an der Kasse) und den Mitarbeitern des Bauhofes mit Leiter Karl-Heinz Memminger.
- Dank auch den beiden Feuerwehren Taiding und Riggerding für die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Somit schließe ich meinen Bericht für das Jahr 2020 und wünsche allen ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2021.

Euer Kommandant
Alexander Wilhelm



Jahres- und Tätigkeitsbericht über Einsätze, Übungen und Sonstiges im Jahr 2020

Ehrungen

Am Samstag, 23.01.2021, wurde im Sitzungssaal des Rathauses wieder die Ehrenzeichenverleihung für 25 bzw. 40 Jahre aktive Dienstzeit der drei Feuerwehren des Marktes Schöllnach stattfinden. Diese wird wegen der aktuellen Lage im Januar 2022 nachgeholt.

20 Jahre Tobias Fasching
Bernhard Hartl

25 Jahre Christian Hierbeck
Andreas Kufner
Franz Warga

30 Jahre Thomas Andieser
Mathias Klingl

Beförderungen

Feuerwehrmann Marius Bernauer
Maximilian Hendlmeier
Julian Stingl
Benedikt Strohmaier

Oberfeuerwehrmann/-frau Astrid Endl
Philipp Killinger
Juliane Wilhelm

Hauptfeuerwehrmann Fabian Bertl

Feuerwehr-Fitnessabzeichen

Bronze Fabian Bertl
Silber Daniel Baumann

Beförderungen und Ehrungen werden vom Kommandanten persönlich überbracht!

Neuaufnahmen

Kontakt bei Interesse an einer Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr Schöllnach:

Mathias Klingl 0160-96274201
oder
Alex Wilhelm 0171-6592999
kdt@feuerwehr-schoellnach.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHÖLLNACH E.V. · FEUERWEHR-SCHOELLNACH.DE

Bergstraße 4 · 94508 Schöllnach · Telefon 09903-8100 · Telefax 09903-942199
info@feuerwehr-schoellnach.de

1. Kommandant Alexander Wilhelm · Dörflerweg 10a · 95408 Schöllnach
Telefon 09903-942926 · kdt@feuerwehr-schoellnach.de

1. Vorsitzender Benedikt Lohberger · Geßling 1 · 94508 Schöllnach
Telefon 0151-25318080 · vst@feuerwehr-schoellnach.de